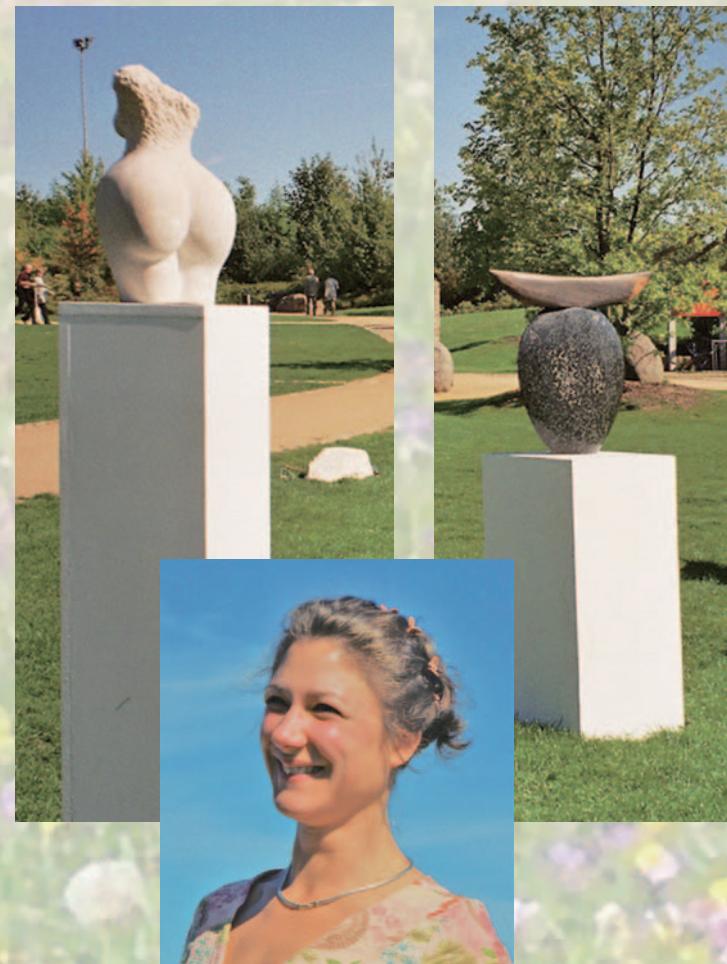


**Reimund Belling**  
betreibt traditionelle  
Schwarz-Weiß Fotografie,  
arbeitet mit analogen Ni-  
kon- und Leica-Kameras  
und im Labor mit klassi-  
schem Barytpapier. Im  
Hauptberuf ist der gelernte  
Schriftsetzer als Redakteur  
und Autor beim NDR  
Fernsehen beschäftigt. Der  
Fotograf zeigt "Stills in  
Motion" - bei Streifzügen  
mit der Kamera  
"eingefrorene" Momente,  
mal skuril, mal verstörend,  
aber immer mit einer Ge-  
schichte dahinter.



**Bettina Langehein**,  
geb. 1960 in Hameln,  
studierte ich an der  
Hochschule für Musik  
und Theater Hannover  
Bratsche und bin seit  
1989 stellvertretende  
Solobratscherin am  
Staatstheater Oldenburg.  
Schon während des  
Studiums begann meine Liebe zu Glasperlen. Begonnen habe ich  
mit Vorhängen und Lampenfransen aus echten Glasperlen und habe  
mir später verschiedene Techniken des Perlennähens autodidaktisch  
erarbeitet. Das Material sammele ich seit 20 Jahren, viel aus USA, wo  
diese Form der Schmuckherstellung sehr verbreitet ist. Der Schmuck  
ist absolut wasser- und farbfest und jedes Stück ein Unicat.

Die Bildhauerin **Irene Kampczyk** lebt und arbeitet in Hannover. Ihre Skulpturen aus Stein und Holz sind geprägt von einer Auseinandersetzung mit Form, Linie, Material und Oberfläche. Darüber hinaus thematisiert die Bildhauerin in vielen ihrer Skulpturen die altägyptische Mythologie. Nach erfolgreichem Studium der Kulturwissenschaft, mit Hauptfach Kunst und einigen Werkstudien im In- und Ausland präsentiert die Künstlerin ihr Schaffen bei zahlreichen Einzel- und Gemeinschaftsausstellungen im niedersächsischen Raum.



Sonntag 14. Juni 2009 von 11 - 16 Uhr

## kunst-ausstellung

Irene Kampczyk, Holzbildhauerei  
Bettina Langehein, Perlenschmuck  
Reimund Belling, Fotografie

## gartenkonzert

Es spielt ParHazard:  
Anna Doktor, Violine  
Natalia Wiest, Violine  
Annette Langehein, Viola  
Wilhelm Lyra, Violoncello  
Günter Wiepking, Klavier  
Moderation: Kurt Kaschke

im Garten der Familie  
Langehein-Kaschke  
Mühlenweg 4 • Wettmar

Der Eintritt ist frei, um Spenden zur  
Deckung der Unkosten wird gebeten.  
Mitgebrachtes Picknick ist erwünscht.